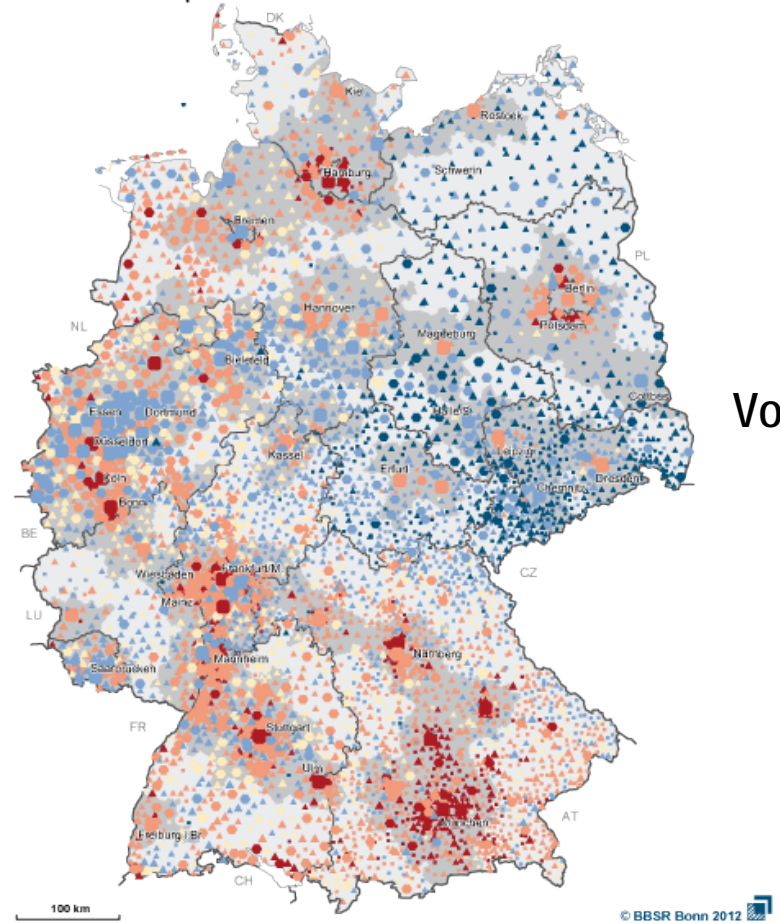


Wachsende und schrumpfende Städte und Gemeinden in Deutschland



© BBSR Bonn 2012

<p>Wachsende und schrumpfende Gemeinden</p> <ul style="list-style-type: none"> stark wachsend wachsend stabil schrumpfend stark schrumpfend 	<p>Stadt- und Gemeindetyp</p> <ul style="list-style-type: none"> Großstädte Mittelstädte Größere Kleinstädte Kleine Kleinstädte Landgemeinden 	<p>Betrachtete Strukturindikatoren:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bevölkerungsentwicklung 2005-2010 Gesamtwanderungssaldo 2008/09/10 Arbeitsplatzentwicklung 2005-2010 Arbeitslosenquote 2008/10 Reallohnentwicklung 2009/10 Kaufkraft 2009
---	---	---

Datenbasis: Laufende Raumbearbeitung des BBSR, Geometrische Grundlage: BKG, Gemeindeverbände, 31.12.2010

Wohnen im Mittelzentrum Reinbek / Glinde / Wentorf 2030

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung 29.01.2014

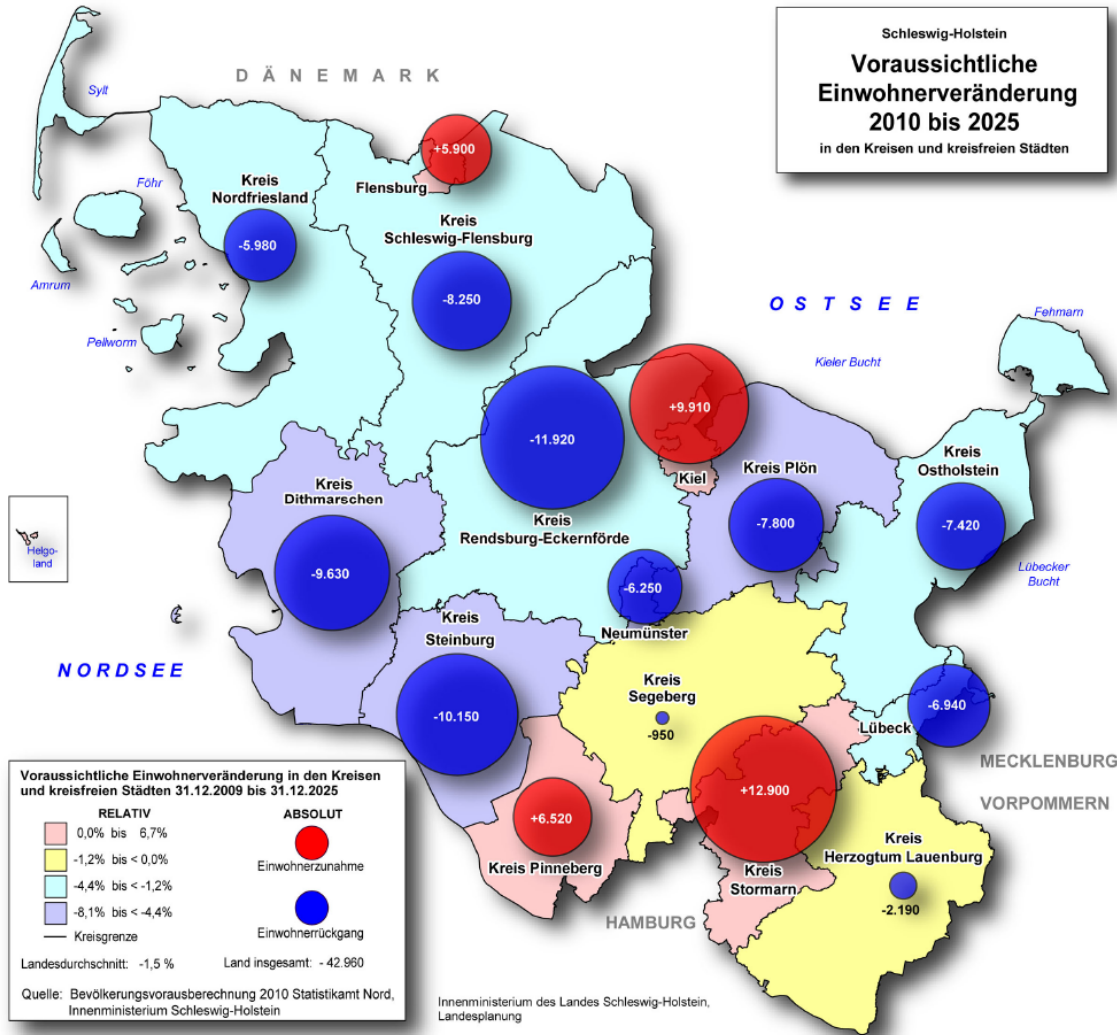
Ausgewählte Ergebnisse der kleinräumigen Bevölkerungs- und Haushaltsprognose 2030

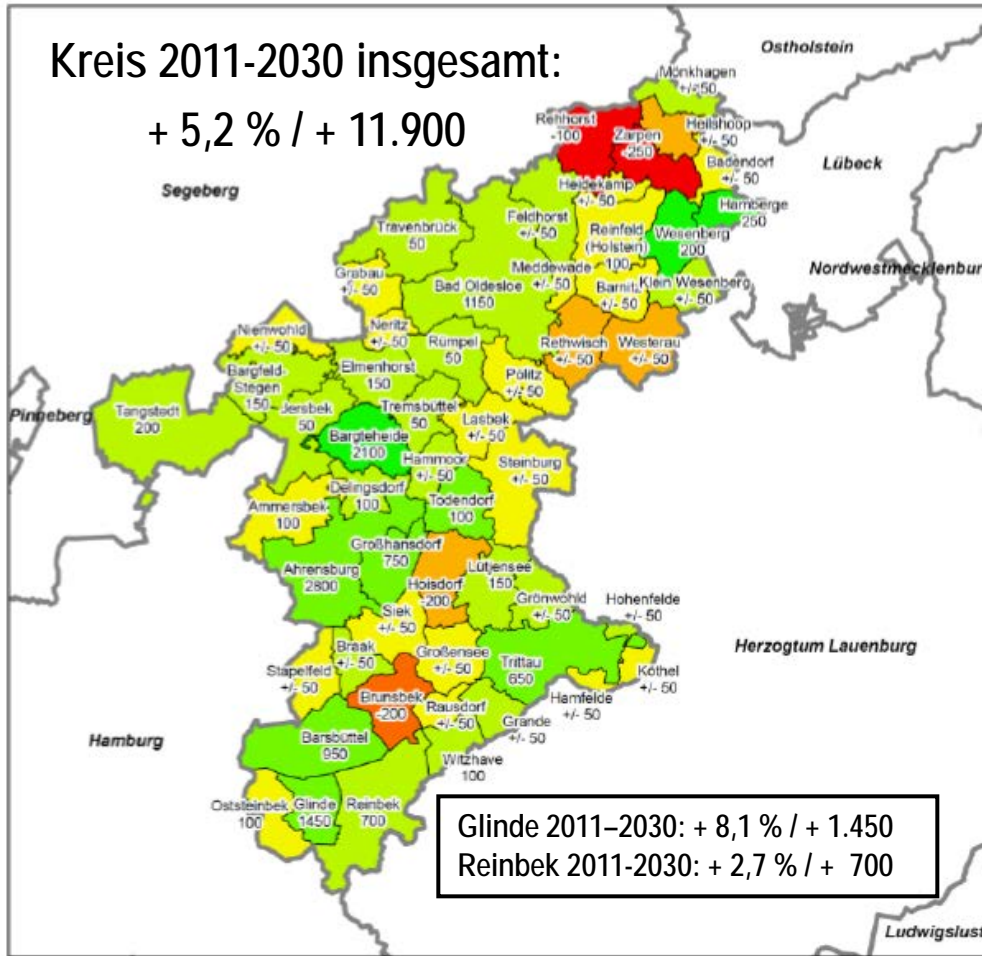
Quelle: Bundesministerium des Inneren, Demografiebericht 2011



Bevölkerungsentwicklung
Schleswig-Holstein 2010 -
2025 insgesamt:
- 1,5 % / - 42.950

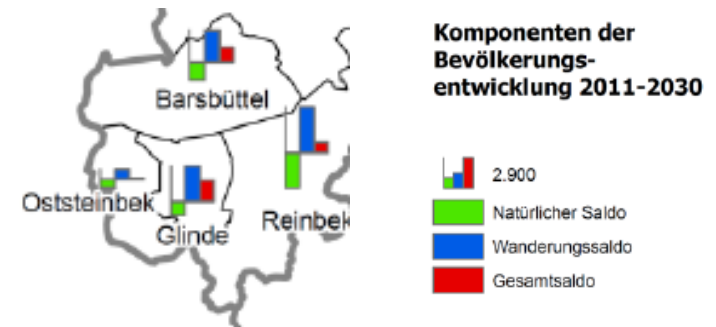
Bevölkerungszuwächse nur
in den Kreisen Pinneberg
und Stormarn sowie den
Städten Flensburg und Kiel





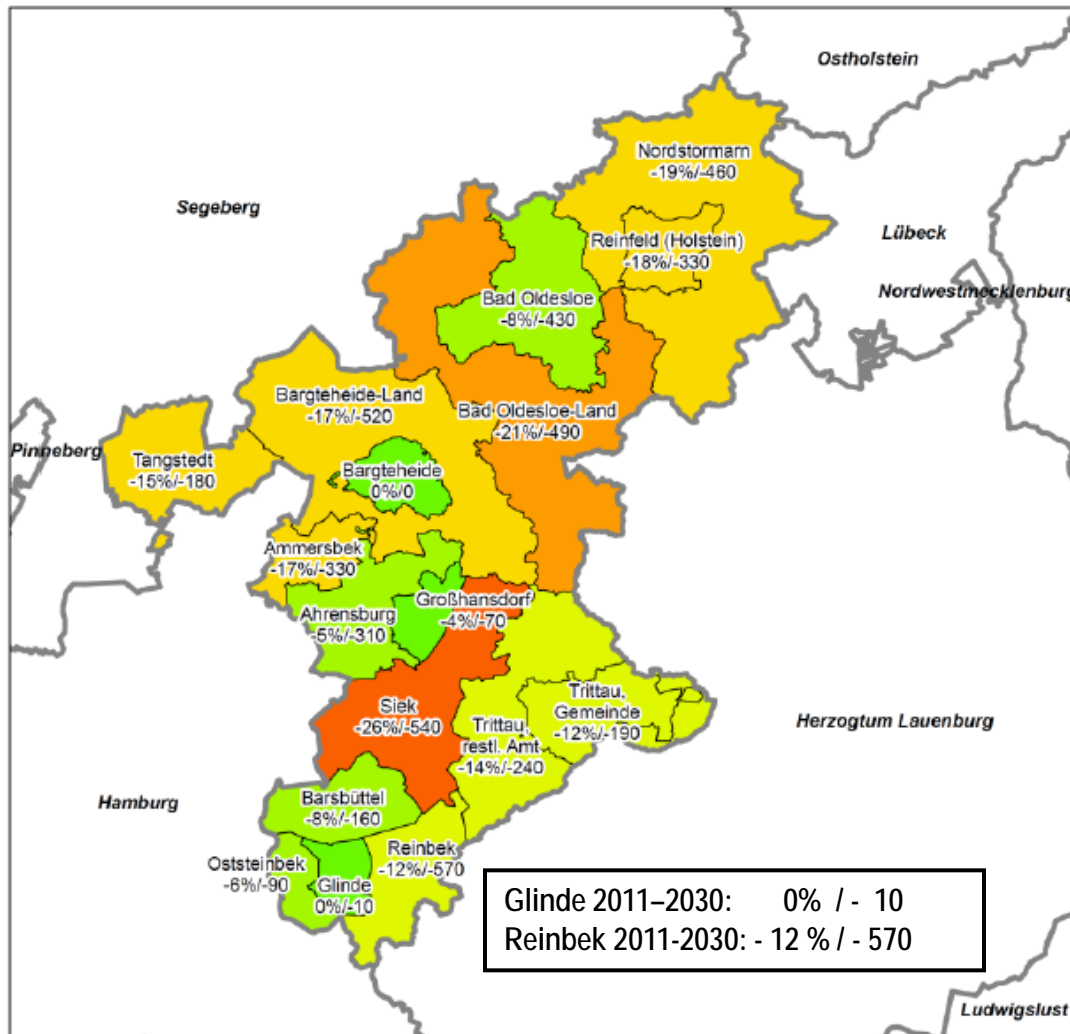
Bevölkerungs-entwicklung 2011-2030

- sehr starker Rückgang (< -12,5%)
- starker Rückgang (-12,4% - -7,5%)
- moderater Rückgänge (-7,4% - -2,5%)
- Weitgehend konstant (+/- 2,5%)
- durchschnittliches Wachstum (+2,6% - +7,5%)
- starkes Wachstum (+7,6% - +12,5%)
- sehr starkes Wachstum (> +12,5%)



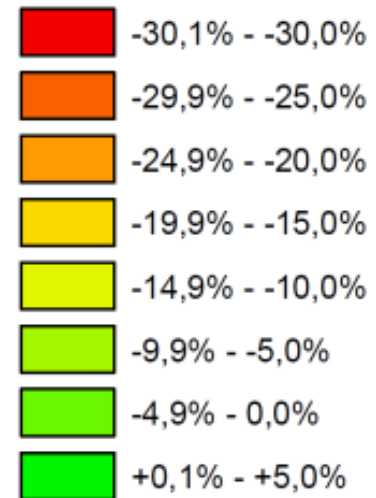
Quelle: Gertz, Gutsche, Rümenapp, kleinräumige Bevölkerungsprognose Kreis Stormarn 2013





Glinde 2011–2030: 0% / - 10
 Reinbek 2011-2030: - 12 % / - 570

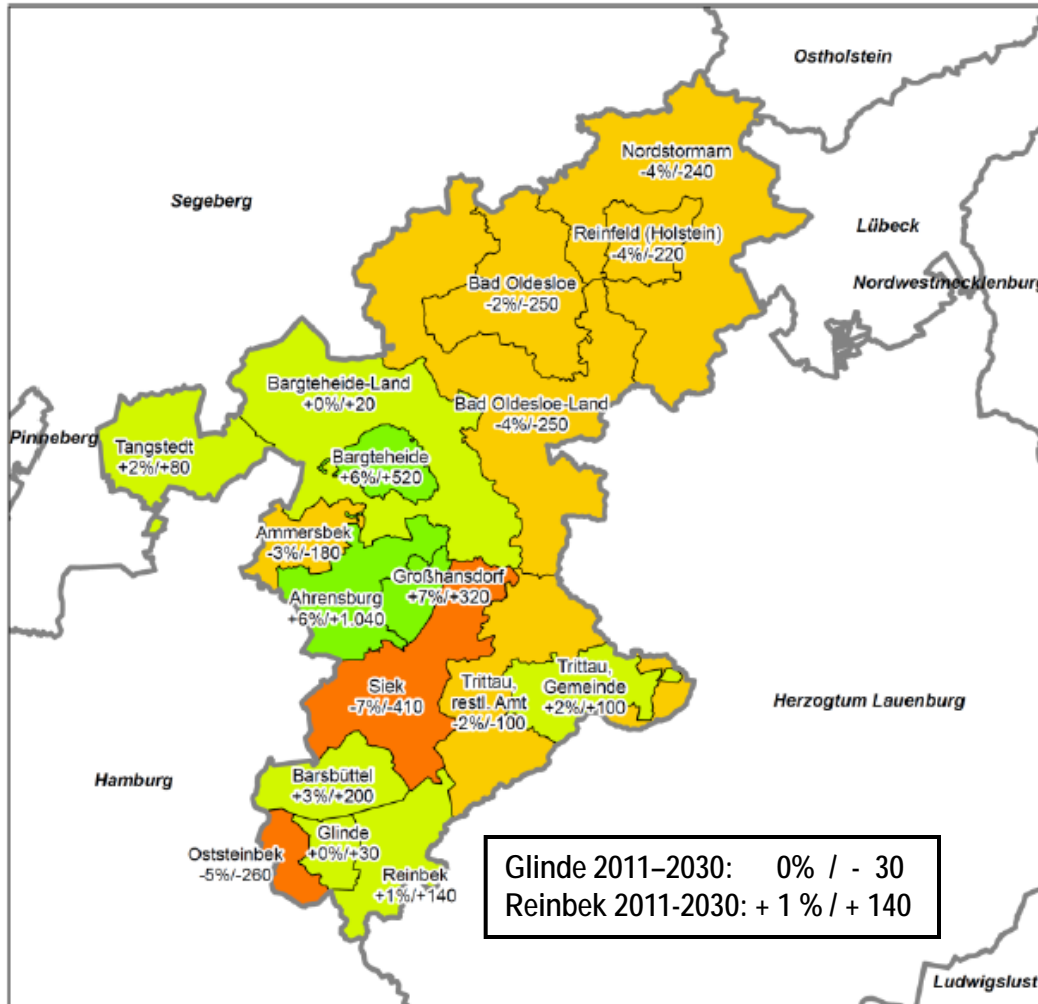
Bevölkerungs- entwicklung 2011-2030 Unter 20-Jährige



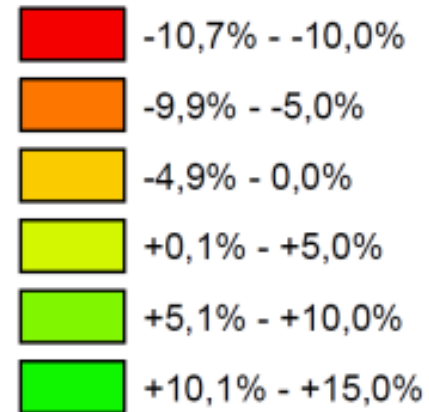
Kreis 2011-2030 insgesamt:
 - 11 % / - 4.900

Quelle: Gertz, Gutsche, Rümenapp, kleinräumige Bevölkerungsprognose Kreis Stormarn 2013





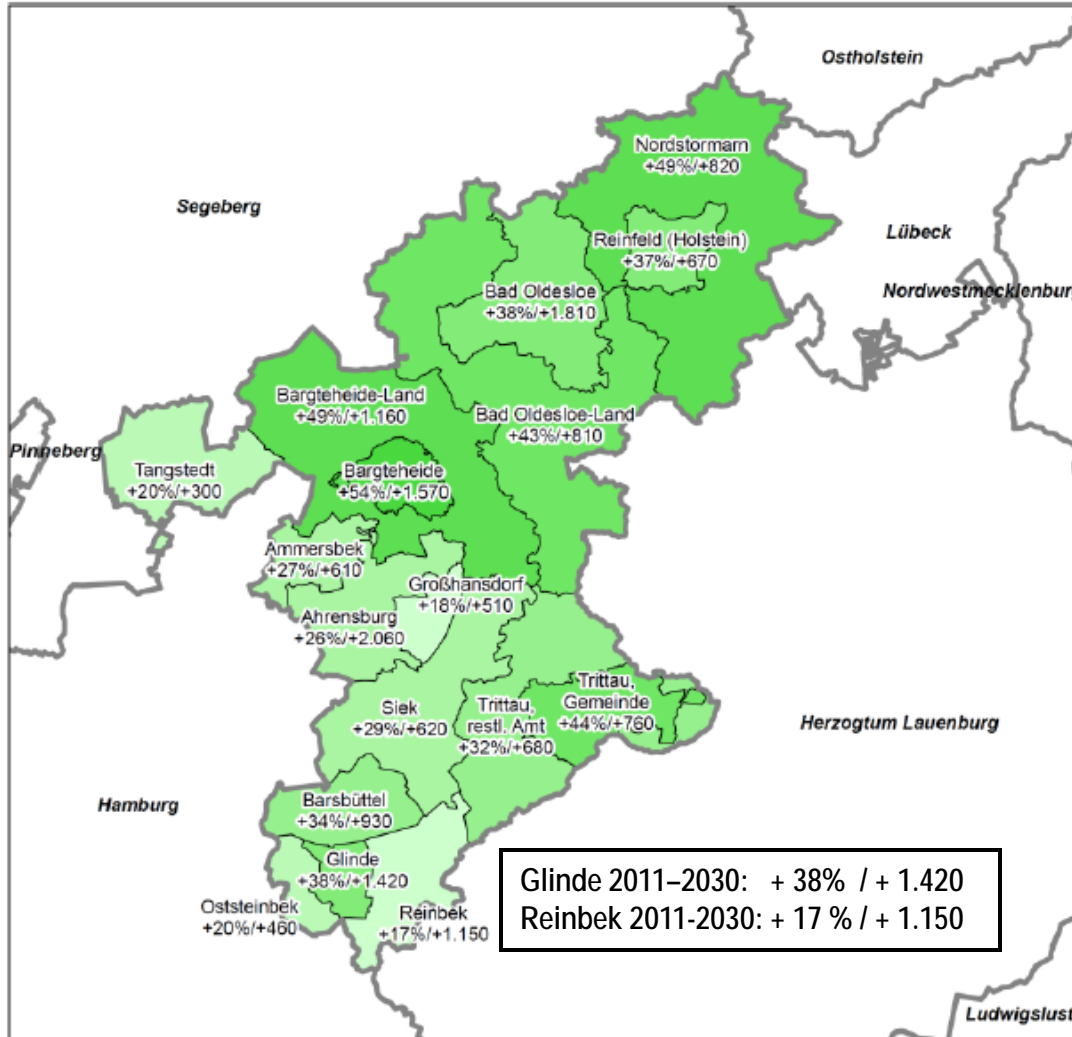
Bevölkerungs-entwicklung 2011-2030 20- bis 64-Jährige



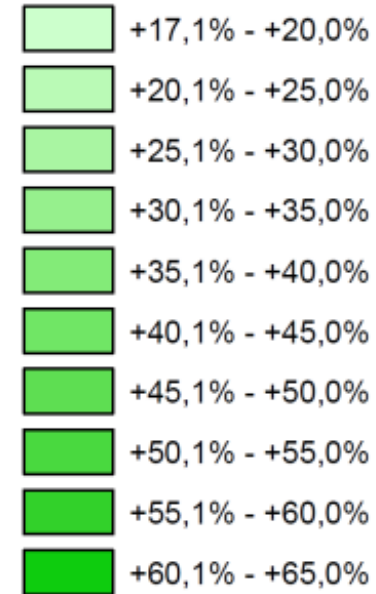
Kreis 2011-2030 insgesamt:
0% / + 500

Quelle: Gertz, Gutsche, Rümenapp, kleinräumige Bevölkerungsprognose Kreis Stormarn 2013





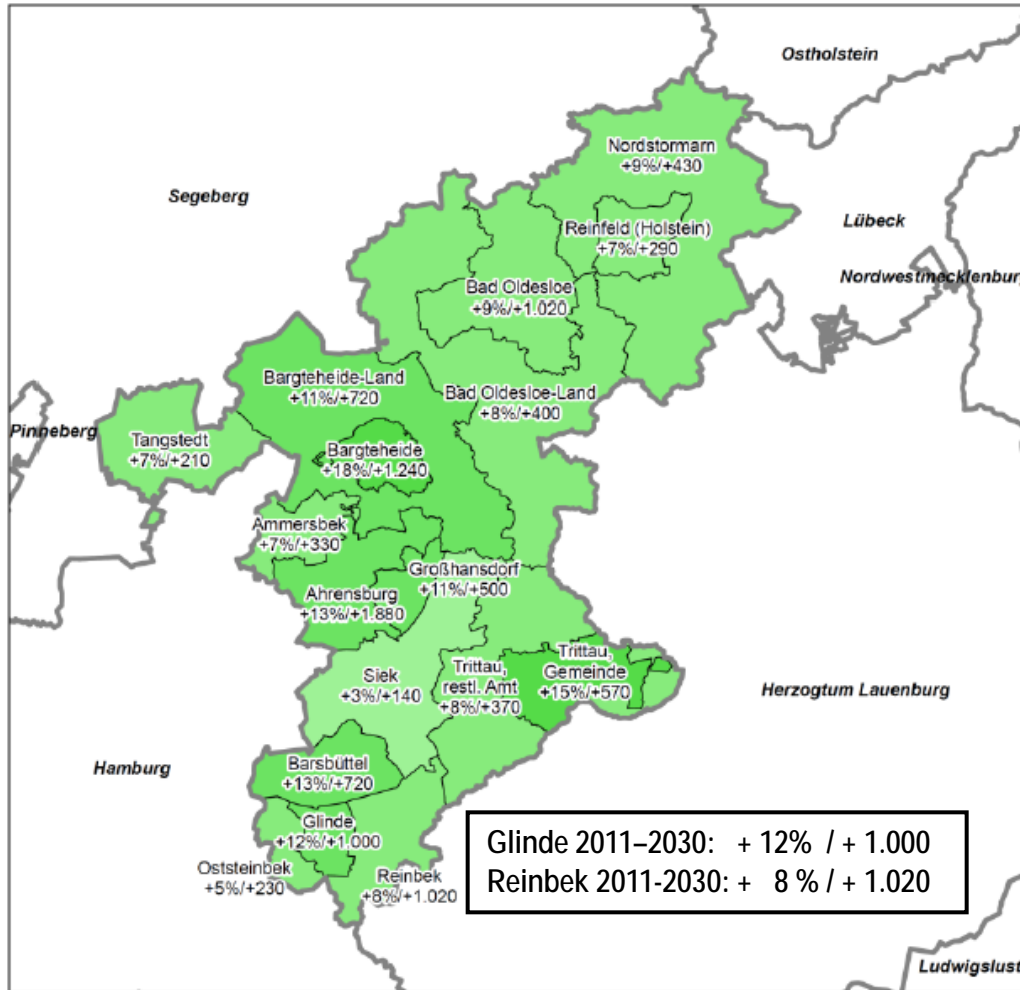
Bevölkerungs-entwicklung 2011-2030 65-Jährige und Ältere



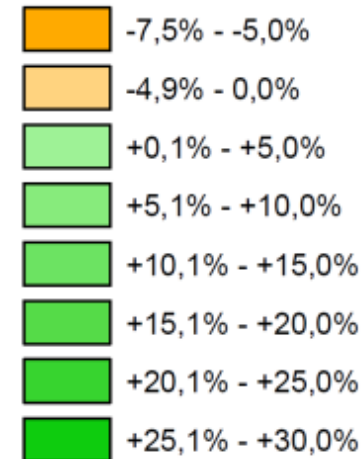
Kreis 2011-2030 insgesamt:
+ 32 % / + 16.300

Quelle: Gertz, Gutsche, Rümenapp, kleinräumige Bevölkerungsprognose Kreis Stormarn 2013





Entwicklung der Zahl der Haushalte 2011-2030



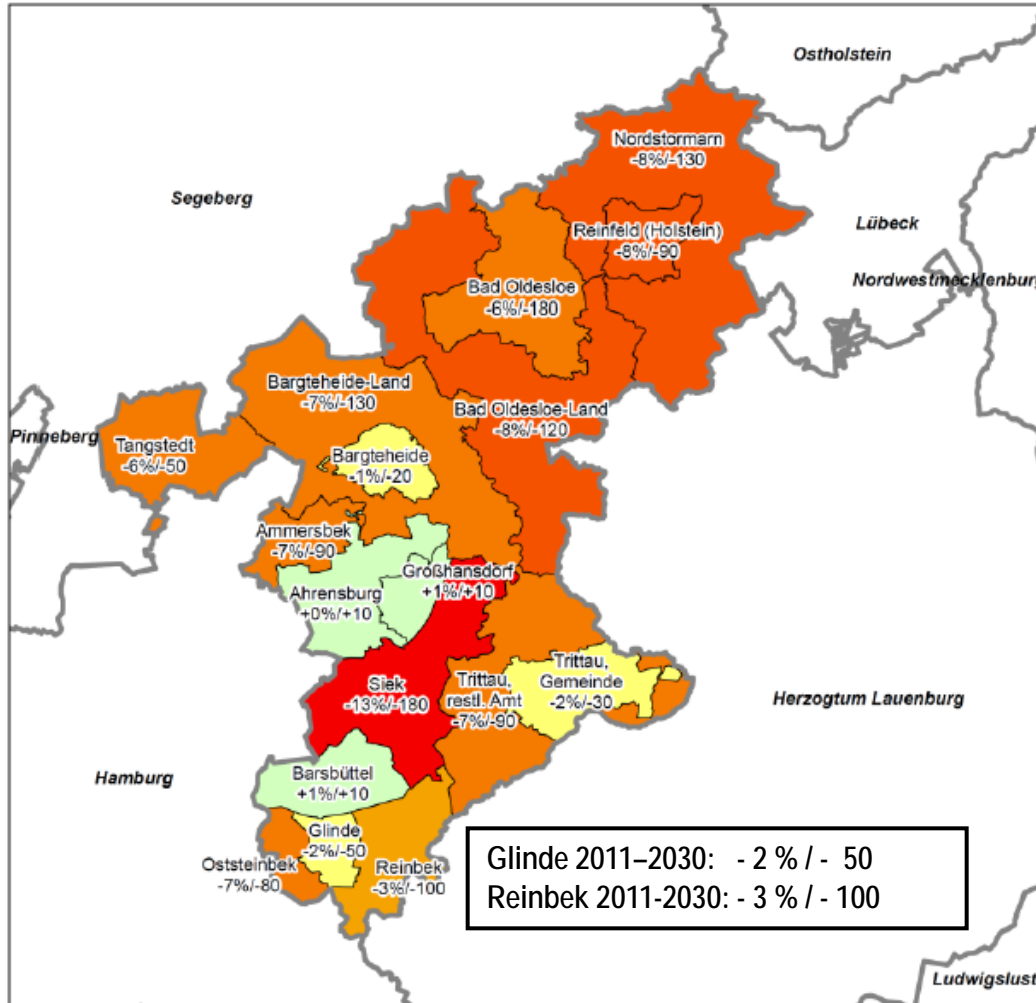
Kreis 2011-2030 insgesamt:

+ 10 % / + 11.100

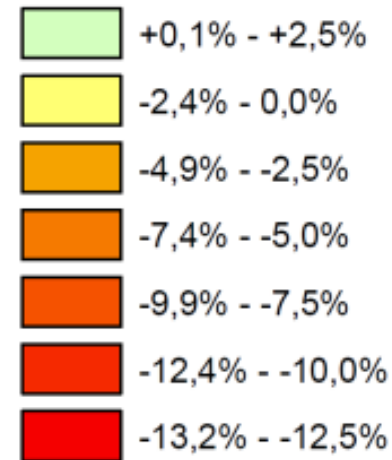
(ohne Ersatz- und Nachholbedarf)

Quelle: Gertz, Gutsche, Rümenapp, kleinräumige Bevölkerungsprognose Kreis Stormarn 2013



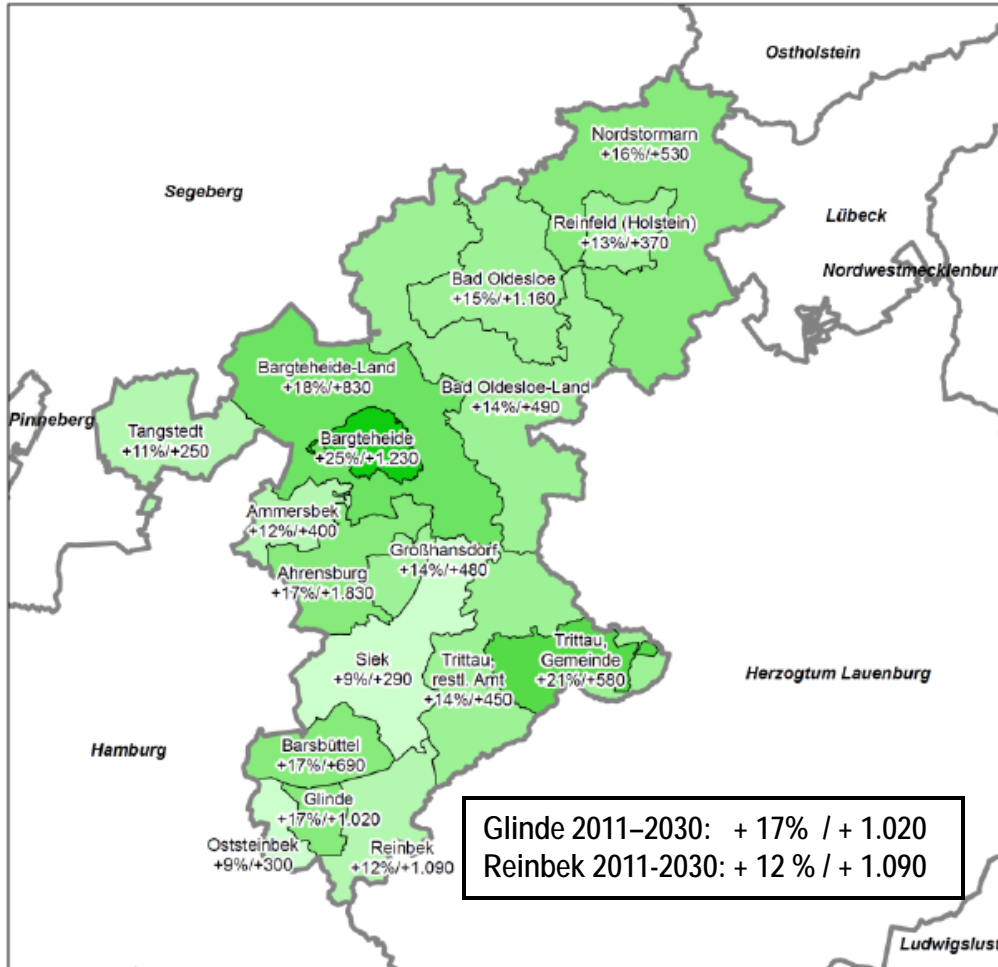


Entwicklung der Zahl der Haushalte mit Kind(ern) 2011-2030

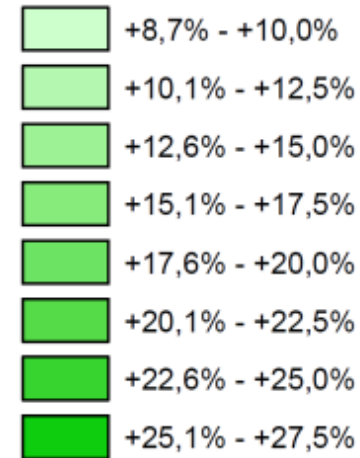


Quelle: Gertz, Gutsche, Rümenapp, kleinräumige Bevölkerungsprognose Kreis Stormarn 2013





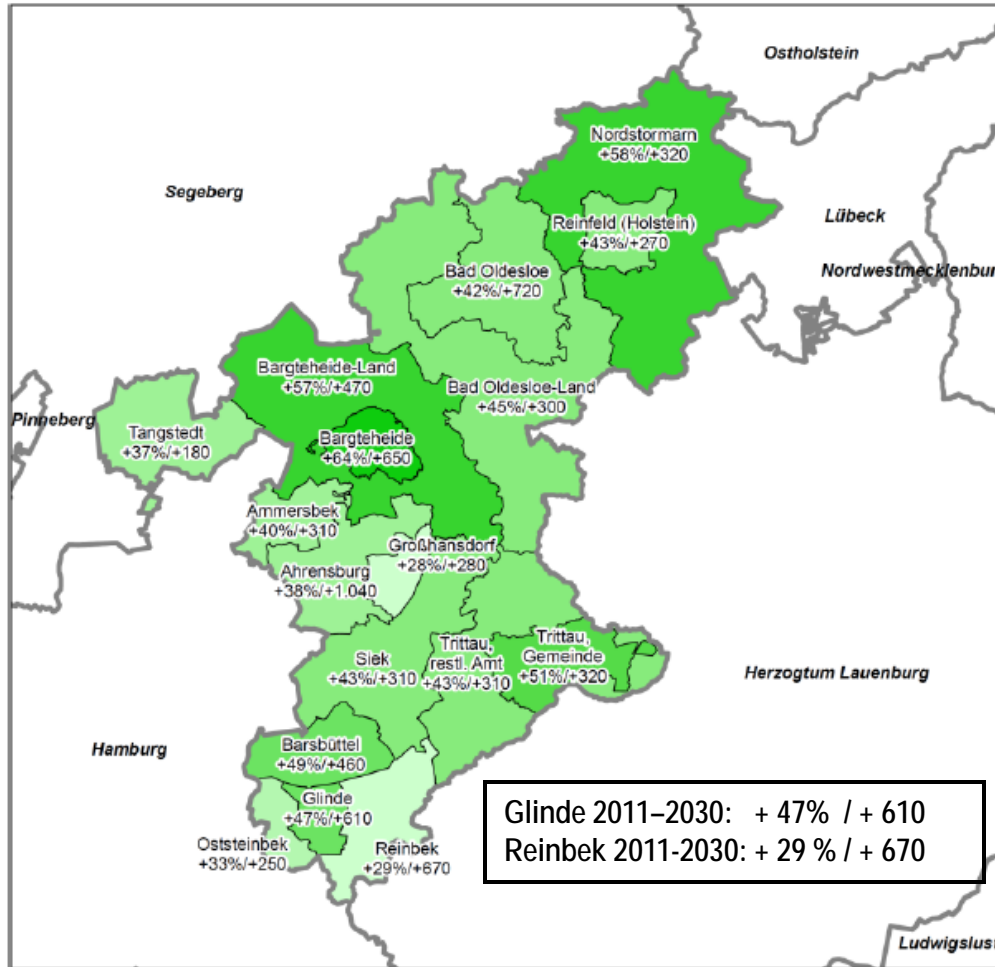
Entwicklung der Zahl der Ein- und Zweipersonenhaushalte 2011-2030



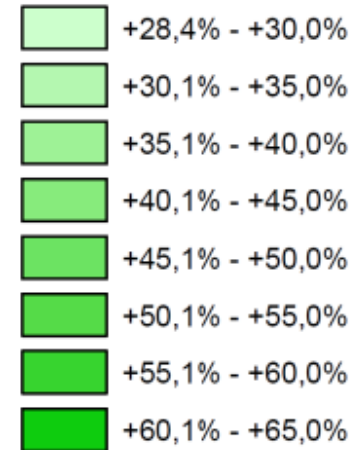
Glinde 2011-2030: + 17% / + 1.020
 Reinbek 2011-2030: + 12% / + 1.090

Quelle: Gertz, Gutsche, Rümenapp, kleinräumige Bevölkerungsprognose Kreis Stormarn 2013





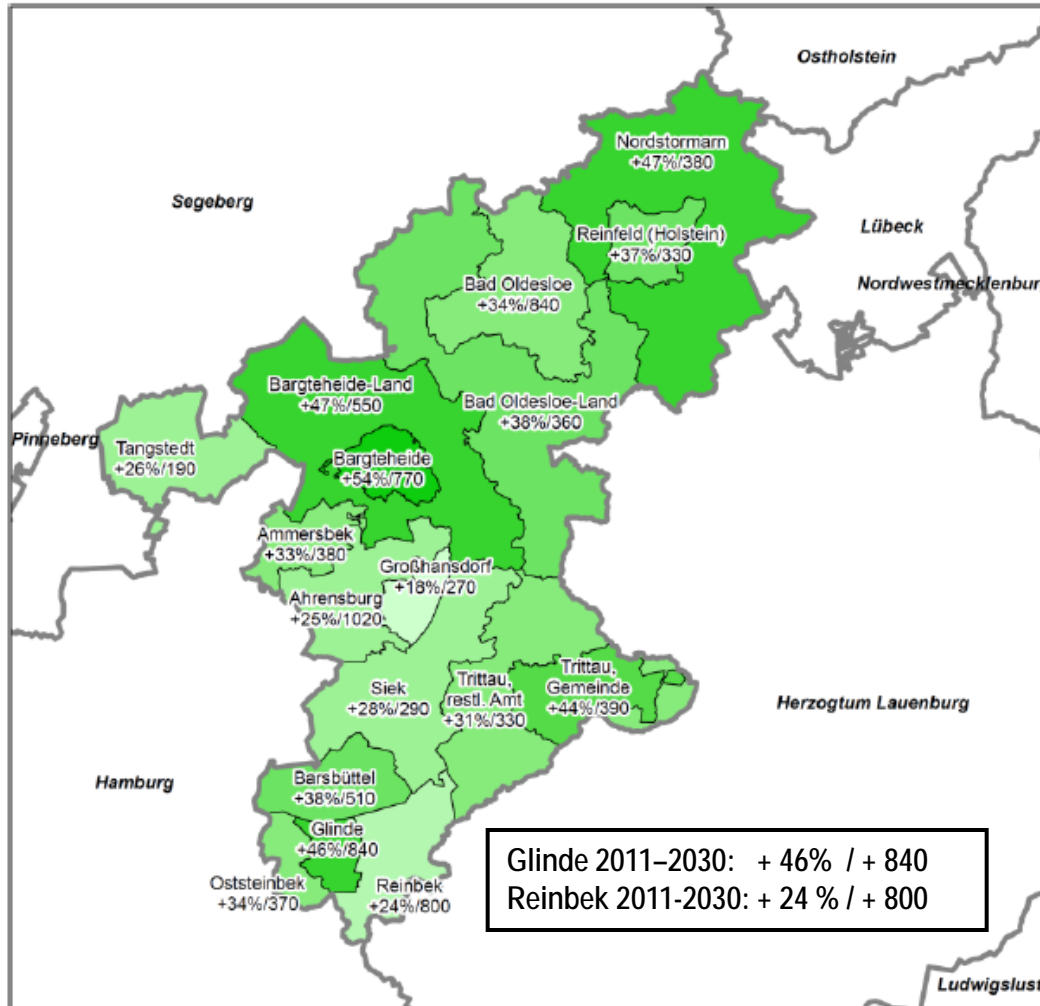
Entwicklung der Zahl der Single-Haushalte 60plus 2011-2030



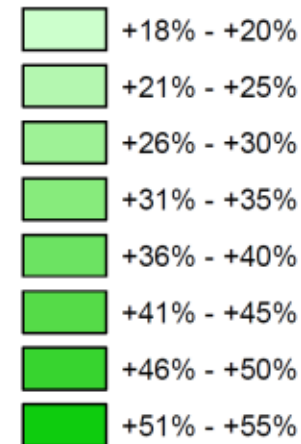
Glinde 2011-2030: + 47% / + 610
 Reinbek 2011-2030: + 29% / + 670

Quelle: Gertz, Gutsche, Rümenapp, kleinräumige Bevölkerungsprognose Kreis Stormarn 2013





Entwicklung der Zahl der Haushalte mit einem Haushaltsvorstand älter 70 Jahre 2011-2030



Quelle: Gertz, Gutsche, Rümenapp, kleinräumige Bevölkerungsprognose Kreis Stormarn 2013





1. **Bevölkerungswachstum** im Kreis Stormarn regional unterschiedlich
2. **Wohnraumnachfrage**: ca. 11.100 Wohneinheiten + ca. 4.600 WE Nachhol- und Ersatzbedarf; insgesamt ca. **15.700 WE bis 2030**
3. Zunahme von **Ein- und Zweipersonenhaushalten**; Abnahme großer Mehrpersonenhaushalte
4. **EFH-Nachfrage** zunächst zunehmend bzw. anhaltend; langfristig rückläufig (Rückgang der Nachfrage)
5. Nachfrage für **kleinere Wohnungen** (alleinlebende Ältere, altengerechtes Wohnen)
6. **Bedarf an zusätzlicher**, vor allem anderer **öffentlicher und sozialer Infrastruktur**



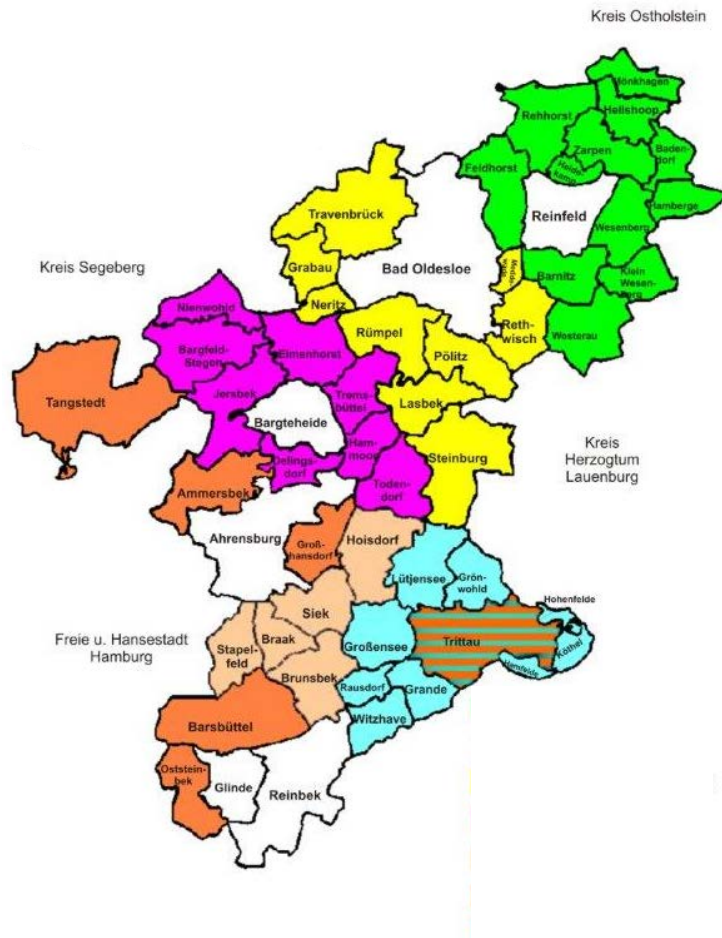
„Anpassungsstrategie für den Siedlungs- und Wohnungsbau im demographischen Wandel“ (in Vorbereitung für 2014)

Ziele:

Aufbauend auf der kleinräumigen Bevölkerungs- und Haushaltsprognose

1. Klärung des Handlungsbedarfs in der Siedlungsentwicklung bis 2030
2. Erarbeitung von Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Siedlungsstruktur
3. Überprüfung der landes- und regionalplanerischen Vorgaben
4. Erarbeitung von übertragbaren Erkenntnissen für Regionen / Kreise mit vergleichbaren Entwicklungsbedingungen





geplante Projektstruktur:

- Kreis als Projektträger
(Fachdienst Planung und Verkehr)
- Bearbeitung durch Gutachterbüro
- enge Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden
- Lenkungsgruppe (mit Fachleuten aus Kreis-, Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Landesplanung, WAS, Kreis)
- Einbezug von Kommunen und interessierten Fachleuten in Workshops
- Projektlaufzeit: ca. 1 Jahr (2014)

